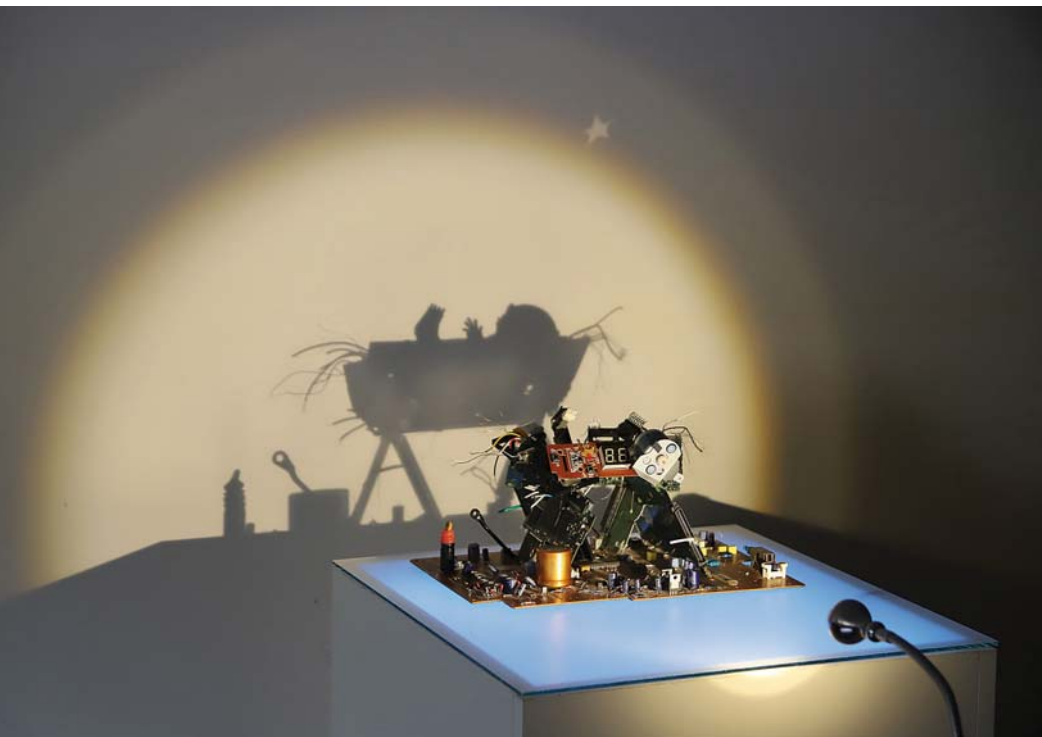


Kirchennachrichten

Wosadny list

Dezember 2023 | Januar 2024



JAHRESLOSUNG 2024

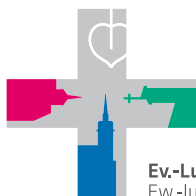
Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1 KORINThER 16,14

HESŁO NA LĚTO 2024

*Wšitko, štož činiće,
njech so stanje z lubosću.*

1 KORINThER 16,14



Ev.-Luth. Kirchspiel
Ew.-luth. wulkowosada
Bautzen-Budyšin



Monatsspruch für den Monat Dezember 2023

**Meine Augen haben
deinen Heiland gesehen,
das Heil, das du bereitet hast
vor allen Völkern.**

Lukas 2,30–31

**Mojej woči stej twojeho
Zbóžnika widžaloj,
kotrehož sy prihotował
před wšitkimi ludami.**

Lukas 2,30–31

Monatsspruch für den Monat Januar 2024

**Junger Wein
gehört in neue Schläuche.**

Markus 2,22

**Młode wino
ma so do nowych męchow leć.**

Markus 2,22

Liebe Leserin, lieber Leser,



Sie halten die aktuelle Ausgabe der Kirchen-
nachrichten unserer Ge-
meinden für die Advents-
und Weihnachtszeit in
der Hand. Auf der Titel-
seite gibt es diesmal kein
traditionelles Bild zum
Thema. Keine mittelalter-

liche Krippendarstellung, keine romantische
Winterlandschaft, keine stimmungsvolle
Deko mit Kerzen, Tannengrün usw.

Stattdessen auf einem Tisch ein Haufen
Schrott, der von einer Lampe im Vorder-
grund angestrahlt wird. Altes, kaputtes Zeug.
Unbrauchbar, ausrangiert, weggeworfen, auf-
getürmt zu einem hässlichen Berg. Und doch
entstehen daraus an der Wand die Krippe mit
dem Kind, das Stroh und die Geschenke der
Weisen aus dem Morgenland. Weihnachten,
obwohl es vordergründig gar nicht danach
aussieht.

Mich fasziniert dieses Bild. Weil es zu unse-
rer Gegenwart passt. Zu unserer modernen,
von Technik und Elektronik geprägten Welt,
in der die Botschaft der Bibel und des christ-
lichen Glaubens wie aus der Zeit gefallen
wirkt. Was hat das eine mit dem anderen zu
tun? Passt das zusammen oder spricht die
Realität am Ende eine ganz andere Sprache?

Von einer heilen Welt kann ja keine Rede
sein. Die Zerstörung hinterlässt an vielen
Stellen ihre Spuren – der Krieg, Hass und
Gewalt, der Raubbau an der Natur und die
Folgen des Klimawandels, Spannungen in
der Gesellschaft, gegenseitige Verletzungen
und auch ganz persönliche Krisen. Wir ste-
hen in mancher Hinsicht vor einem Scher-
benhaufen.

Aber mitten in dem Durcheinander von Res-
ten und Bruchstücken stecken auch die Zei-
chen, die auf das Gute und Schöne hinweisen.
Auf Frieden und Versöhnung, auf Mit-
menschlichkeit und Solidarität, auf die Über-
windung von Angst, Schuld, Not und Tod.
Wenn das richtige Licht auf unsere Welt fällt,
dann sind diese verborgenen Zeichen deut-
lich zu sehen: die Krippe und das göttliche
Kind. Sie sagen uns, dass wir nicht verloren
sind. Und genau deshalb feiern wir Weih-
nachten.

Das Kunstwerk, das auf der Titelseite abgebil-
det ist, stammt von Jens Henning aus Müns-
ter. Er hat dafür im Jahr 2022 bei der Krip-
penausstellung in Telgte den Publikumspreis
bekommen. Ich möchte Ihnen diese unge-
wöhnliche und tief sinnige Darstellung mit
auf den Weg geben und wünsche Ihnen ein
frohes und gesegnetes Christfest.

Ihr Pfarrer Kay Weißflog

Inhalt

	Einladungen	4
	Berichte aus dem Gemeindeleben	8
	Kindergruppen	14
	Jugendgruppen und Offene Arbeit	16
	Gruppen und Kreise	18
	Kirchenmusik	20
	Informationen	26
	Diakonie	28
	Freud und Leid	30
	Gemeinschaften	31

Den Einleger mit der Gottesdienstübersicht finden Sie in der Heftmitte.

Symbole

 Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Petri

 Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael

 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gesundbrunnen

 Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen

Termine für den Kalender

17. Dezember, 18.00 Uhr Friedenslicht
im Gemeindehaus Gesundbrunnen Seite 6

Heiligabend und Weihnachten
Vespren und Gottesdienste
Herzliche Einladung! Seiten 20 + 21

14. Januar und 28. Januar, 16.00 Uhr
Musik-Kaffee
im Kirchgemeindehaus St. Petri Seite 24

Impressum

Herausgeber Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen, ksp.bautzen@evlks.de
 Redaktion Christiane Urban (St. Petri), Andreas Höhne (St. Michael), Cornelia von Ruthendorf-Przewoski (Gesundbrunnen) und Geschäftsleitung Diakonisches Werk Bautzen e.V.
 Titelfoto © Jens Henning, www.jhg-design.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe unserer Kirchennachrichten (Februar / März) ist der **8. Januar 2024**.

Lebendiger Advent, 2023

wochentags 18.30 Uhr sonntags im Gottesdienst

Sonntag, 3.12., 1.Advent

Maria-und-Martha-Kirche

Montag, 4.12.

Fam. Dürigen, Bautzen, Tuchmacherstr. 40

Dienstag, 5.12.

Familie Spee, Bautzen, Renatusstraße 7

Mittwoch, 6.12.

Evangelischer Kindergarten,
Bautzen, Seminarstraße 23

Achtung! Beginn: 17.30 Uhr

Donnerstag, 7.12.

Familie Winter, Bautzen, Jägerstraße 9

Freitag, 8.12.

Ekkehard Heute, Bautzen,
Unterm Schloß 48

Sonabend, 9.12.

Familie Löbner, Bautzen, Kesselstraße 16

Sonntag, 10.12., 2.Advent

Kirche St. Michael

Montag, 11.12.

Familie Poldrack, Kubschütz,
OT Zieschütz, Bergweg 6A

Dienstag, 12.12.

Gospelchor (Frau Sophie Heinitz),
Maria-und-Martha-Kirche

Mittwoch, 13.12.

Lutherhaus, Bautzen, Goschwitzstraße

Donnerstag, 14.12.

Ökumenischer Domladen,
Bautzen, An den Fleischbänken 5

Freitag, 15.12.

Begegnungsstätte „Schmiede“,
Bautzen, Goschwitzstraße 15

Sonabend, 16.12.

Martha-Stift, Bautzen,
Karl-Liebknecht-Straße 14

Sonntag, 17.12., 3. Advent

Kirchgemeinde Bautzen Gesundbrunnen,
Otto-Nagel-Straße 3

Montag, 18.12.

Familie Otto, Salzenforst, Am Chorberg 25

Dienstag, 19.12.

Familie Nowak, Oberkaina,
Erich-Klausnitzer-Straße 20

Mittwoch, 20.12.

Consonare (Frau Yuko Ikeda),
St. Michael, Wendischer Kirchhof 1

Donnerstag, 21.12.

Brücke e. V., Bautzen, Dresdener Straße 3

Freitag, 22.12.

Familie Kreher, Bautzen, Kleiststraße 25

Sonabend, 23.12.

Familie Preiß, Bautzen, Klosterstraße 16

Sonntag, 24.12., 4. Advent, Heiligabend

Dom St. Petri, katholisch



Weihnachtsbasar



Die Kreativgruppe des Behindertenkreises der Diakonie hat für den Weihnachtsbasar gebastelt. So können wir Ihnen die kleinen Geschenke, Karten und Aufmerksamkeiten zum Verkauf am **1. und 2. Advent nach dem Gottesdienst und der Vesper in der Maria-und-Martha-Kirche** anbieten. Bitte nehmen Sie unser Angebot freundlich an. Der Erlös kommt der Behindertenarbeit der Diakonie zugute. *Kreativgruppe des Behindertenkreises der Diakonie*

Adventsbasar im Mehrgenerationenhaus



Vom **4. bis 17. Dezember** findet im Mehrgenerationenhaus Gesundbrunnen traditionell unser Adventsbasar statt. Liebevoll gebastelte Kleinigkeiten aus den Kreisen können gegen einen kleinen Obolus käuflich erworben werden. Wir laden Sie herzlichst zu einem Besuch ein! *Aileen Böhm*

Gedenktag für die verstorbenen Kinder am 10. Dezember



Jedes Jahr am zweiten Sonntag im Dezember – das ist in diesem Jahr der **2. Advent** – wird weltweit der verstorbenen Kinder gedacht. Überall auf der Erde stellen Angehörige an diesem Tag um 19.00 Uhr eine brennende Kerze ins

Fenster. Das Licht erinnert an die Kinder und zeigt, dass sie nicht vergessen sind. In Bautzen sind Betroffene außerdem am Nachmittag **um 15.00 Uhr zu einer Gedenkandacht in die Maria-und-Martha-Kirche** eingeladen. *Pfr. Kay Weißflog*

Adventsnachmittag



Am 2. Advent, dem **10. Dezember 2023** laden wir herzlich zum Adventsnachmittag **um 15.30 Uhr** in das Gemeindehaus Gesundbrunnen ein. Wir wollen gemeinsam bei Kaffee und Kuchen, guten Gesprächen und Musik einen besinnlichen Nachmittag genießen und freuen uns auf Ihr Kommen.

Kirchgemeindevertretung Gesundbrunnen

Fahrradwerkstatt



„Gib einem Mann einen Fisch und du ernährst ihn für einen Tag. Lehre einen Mann zu fischen und du ernährst ihn für sein Leben.“

Diese alte chinesische Weisheit kann man heute auch im Grundsatz „Hilfe zur Selbsthilfe“ wiederfinden. Da in unserer Werkstatt der Bedarf an Kleinreparaturen stetig steigt, unterstützen wir deshalb unsere Besucher bei der Eigenreparatur der Räder. Wir stellen Werkzeug, Material und Erfahrung zur Verfügung. Bei vielen Arbeiten ist auch eine zweite Person hilfreich, die mit anpackt. So muss niemand lange warten und kann sogar noch etwas an Erfahrungen mitnehmen.

Die nächsten Termine der Fahrradwerkstatt sind der **1. und 15. Dezember 2023**.

2024 wird am **12. und 26. Januar** geschraubt. Die Fahrradwerkstatt öffnet an diesen Tagen von **14.30 bis 16.30 Uhr**. Wir nehmen nach wie vor Fahrrad- und Ersatzteilspenden entgegen. Die Fahrradspenden können auch tagsüber nach telefonischer Absprache zu den Öffnungszeiten im Mehrgenerationenhaus abgegeben werden. Bei Bedarf ist nach telefonischer Vereinbarung auch eine Abholung möglich. ☎ (01 62) 5 87 18 74 *Ullrich Gast*

***Wir wünschen Ihnen eine gesegnete
Advents- und Weihnachtszeit
sowie Gottes Segen für das Jahr 2024
und grüßen Sie mit der neuen Jahreslosung:
Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.***

1. Korinther 16,14



Adventsnachmittag im Allende-Viertel



Am Freitag, dem **15. Dezember**, lädt die Bürgerinitiative „Allende-Treff“ die Bewohner des Stadtteils **zwischen 15.00 und 17.00 Uhr** zu einer Adventsfeier ein. Wir singen Adventslieder, und es gibt Kaffee, Tee und Gebäck. Für die Kleinen bieten wir Kinderschminken an. Treffpunkt ist diesmal die Bäckerei Richter neben der Sparkasse in der Erich-Weinert-Straße. Der heilige Nikolaus hat sich auch angekündigt. Das Büro des „Allende-Treff“ um die Ecke ist darüber hinaus immer dienstags zwischen 10.00 und 12.00 Uhr und donnerstags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr geöffnet. Regelmäßig wird zu Veranstaltungen eingeladen. Informationen dazu an der Bücherzelle neben dem Hochhaus.

Pfr. Kay Weißflog

„Gesund und schön durch die Weihnachtszeit“ ...



... unter diesem Thema kommt uns die Naturschutzstation Neschwitz besuchen!

Wir laden sie herzlich am **13. Dezember von 9.00 bis 11.00 Uhr in das Mehrgenerationenhaus** ein.

Um Anmeldung unter ☎ (03591) 670515 wird gebeten. Schauen Sie doch einmal vorbei!

Aileen Böhm

Friedenslicht



„Auf der Suche nach Frieden“

„Das Friedenslicht dient uns als Symbol der Hoffnung und des Friedens. Es erinnert uns daran, dass es selbst in den aussichtslosesten und bedrückendsten Momenten Hoffnung geben und diese Hoffnung uns wie ein Licht bei der Suche nach Frieden helfen kann. Blicken wir auf die vielfachen Krisen in der Welt.

Frieden zu finden, gelingt nur wenn alle sich an der Suche beteiligen.

Jedes Jahr machen wir uns gemeinsam mit vielen Pfadfinder/-innen verschiedener Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Deutschland zu holen. Dabei überwindet das Licht einen über 3.000 Kilometer langen Weg mit vielen Mauern und Grenzen. Auf diesem Weg verbindet es Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.“

(Zitat aus der offiziellen Website)

Wir laden herzlich ein zur **Andacht am 17. Dezember 2023, um 18.00 Uhr, in das Gemeindehaus Gesundbrunnen** zur Entsendung des Friedenslichtes. Bitte bringt dafür eine Laterne zum Transport mit. Wir hoffen, dass es unter den gegebenen Umständen möglich sein wird, dass Friedenslicht aus Bethlehem zu holen.

Elke Pucher-Katona

Allianzgebetswoche 2024 in Bautzen 15. bis 21. Januar 2024

Gesamtthema „Gott lädt ein – Vision for Mission“

Tag	Datum	Thema	Gemeinde/Ort
Montag	15. Januar 19.30 Uhr	Gott lädt ein ... durch dein Wort	Lutherische Gemeinschaft Kirchgemeindehaus St. Petri Am Stadtwall 12 (Jakobus-Saal)
Dienstag	16. Januar 19.30 Uhr	Gott lädt ein ... durch Jesus Christus	Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael Wendischer Kirchhof 1
Mittwoch	17. Januar 19.30 Uhr	Gott lädt ein ... zu umfassender Freiheit	Ev.-Freikirchliche Brüdergemeinde Wilthener Straße 5
Donnerstag	18. Januar 19.30 Uhr	Gottes Mission ... erfüllen wir gemeinsam	Brüdergemeine Kleinwelka Kleinwelka, Peter-Buck-Straße 1 (Dora-Schmitt-Haus)
Sonntag	21. Januar 15.00 Uhr	Gottes Mission ... geht weiter	Landeskirchliche Gemeinschaft Am Feldschlößchen 6

Abend zur Jahreslosung 2024



Herzliche Einladung zu einem Abend zum Thema der Jahreslosung 2024:

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ 1. Kor 16,14
im Kirchgemeindehaus St. Petri im Rahmen
des offenen Glaubenstreffs.

10. Januar 2024, 19.00 Uhr, Am Stadtwall 12.

C. von Ruthendorf-Przewoski und Ines Peters

Save the date



Vom **3. bis 5. Mai 2024** planen wir vom Gesundbrunnen aus wieder eine Familienrüstzeit. Wer Interesse hat, kann sich den Termin gern schon vormerken.

In den nächsten Kirchennachrichten erfolgen genauere Informationen.

Ihre Gemeinde Gesundbrunnen

Rückblick Ehrenamtsdank

Die Wertschätzung und Würdigung der Menschen, die sich in der Gemeinde ehrenamtlich engagieren, ist ein großes Anliegen für uns. In diesem Jahr haben wir deshalb zu einem Nachmittag der Begegnung am 10. November und einem Gottesdienst am 12. November eingeladen. Der Austausch untereinander und der persönliche Segenszuspruch tut gut. Viele engagierte Gemeindeglieder haben teilgenommen und sich über

Durch Dich blüht
unsere Gemeinde auf.



die Aufmerksamkeit gefreut. Wir sagen noch einmal „Danke!“ und „Schön, dass es Euch gibt!“
Pfr. Kay Weißflog



Erntedankfest im Kindergarten Auritz



Am Freitag, dem 8. September 2023 feierten wir in unserem schönen Kindergarten St. Michael in Auritz mit allen Kindern, Eltern, Großeltern, Geschwisterkindern und den diesjährigen Schulanfängern ein gemeinsames Erntedankfest. Neben einem reichlichen Kuchenbuffet standen auch sehr leckere herz-

hafte Speisen bereit. Ein herzliches Danke an alle Eltern für diesen reich gedeckten Tisch. Bei strahlend blauem Himmel traten die Vorschulkinder zu Beginn mit einem kleinen Programm auf. Die folgende Andacht hielt Pfarrer Höhne mit Frau Wilk und Ronja, der bei allen Kindern beliebten Handpuppe. Für die gelungene Tombola des Elternrates wurden viele Sachspenden abgegeben. Besonders danken wir uns bei der Kreissparkasse Bautzen für ihre Unterstützung der Tombola. Das gesammelte Geld soll natürlich den Kindern zugutekommen. Mit Spiel und Spaß und vielen guten Gesprächen ging der Tag zu Ende. Die Kinder erzählen noch oft von diesem gelungenen Fest.

*Die Mitarbeiterinnen
des Ev. Kindergartens St. Michael Auritz*

Konfirmandensonntag am 17. September 2023



An diesem Sonntag leuchteten die „Konfi-Kerzen“ zum ersten Mal. Aufgrund eines Impulses zweier Eltern waren diese Kerzen in der ersten „Kennenlern-Runde“ im September von den Konfirmandinnen und Konfirmanden gestaltet worden. Nach der Einsegnung der Konfirmandinnen und Konfirmanden wurden sie an der Osterkerze entzündet und sie verbleiben in der Kirche. Immer dann, wenn die Konfirmanden einen Gottesdienst besuchen, dürfen sie ihre Kerze im Altarraum entzünden. Ihr Leuchten soll der Gemeinde sichtbar vor Augen sein und so zu einer stillen Einladung zum Denken an die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden.

Wir freuen uns über ca. 30 junge Leute, die derzeit zur Konfirmandengruppe (7. und 8. Klasse) gehören. Zum Konfirmandensonntag waren wir mit ihren Familien zusammen ... im Gottesdienst, beim Mittagessen und bei der Erkundung des Domes St. Petri. Das freundliche Ehepaar Kuschel empfing uns in



der Turmspitze und Kantor Michael Vetter führte an Klänge und Geschichte der fünf Orgeln in diesem Gotteshaus heran. Elterlichen Kuchen durften wir uns anschließend zur Kaffeezeit schmecken lassen.

Herzlichen Dank an alle, die diesen Tag mitgestaltet haben, besonders auch allen fleißigen Helfer/-innen, die Bänke und Tische trugen oder sich um Speis und Trank kümmerten.

Andreas Höhne

Erntedankfest in der Michaeliskirche am 10. September 2023



Wie in den Vorjahren war auch in diesem Jahr am 2. Sonntag im September 2023 die Michaeliskirche anlässlich des Erntedankfestes prächtig geschmückt. Wie in den Vorjahren war dies eindrücklich gut gelungen, weil Frau Dagmar Sauer und ihre Helfer/-innen dafür Liebe und Geschick aufwendeten. Alle Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes und des „Tag des offenen Denkmals“ konnten dies mit Freude bewundern. Dankbar wurde dies einmal mehr zum Ausdruck gebracht.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde zu einer „Brotzeit“ in den Pfarrhausgarten eingeladen. Viele schöne Speisen wie selbstge-

backenes Brot, Suppen, Salate, kreative Aufstriche und Würstchen mit Bautzener Senf lockten an die Tische. Dort war dann Gelegenheit zum Miteinanderreden, zum Anteilgeben und Anteilnehmen. Viele ließen sich einladen. Man spürte, dass es ein wohlthuendes Format war. Gemeinsam Brot essen und Zeit miteinander teilen – das ist es, was Menschen verbindet und auf eine leise und wirkliche Weise Frieden zu stiften vermag.

Im nächsten Jahr wollen wir dieses Format wieder aufgreifen. Und doch wird sich manches auch ändern. Zum Beispiel der Termin des Erntedankfestes. Im Jahr 2024 wollen wir es in St. Michael um eine Woche versetzt am 3. Sonntag im September feiern. Damit ist die terminliche Gleichzeitigkeit von Markt-gottesdienst und Erntedankfest aufgehoben. Das hat einige praktische Vorteile. Andererseits war die Verbindung von geschmückter Erntedankkirche und „Tag des offenen Denkmals“ auch besonders einladend. Andererseits haben nun die Früchte der Gärten und Felder noch eine Woche länger Zeit zum Reifen ... Es ist gar nicht leicht zu entscheiden. Aber wir wagen diesen Test in 2024 und beraten dann noch einmal anhand der gesammelten Erfahrungen.

Andreas Höhne

Erntedank im Gesundbrunnen am 1. Oktober 2023



Am 1. Oktober 2023 wurde im Gemeindehaus das Erntedankfest gefeiert. Wir danken von Herzen allen denjenigen, die dazu beigetragen haben, dass ein reicher Gabentisch gedeckt werden konnte. Unsere kreativen und fleißigen Frauen haben die Gaben wunderschön präsentiert. Vielen Dank auch an diejenigen, die den Gottesdienst musikalisch gestaltet haben. *Elke Pucher-Katona*



Ehrenamtsausflug des Mehrgenerationenhauses



Am 22. September war es soweit. Als Dank für unsere ehrenamtlichen Unterstützer des Mehrgenerationenhauses hatten wir wieder einen Tag voller Aktionen geplant. Früh am Morgen sind wir gemeinsam nach Bad Gottleuba zum Marie-Louise-Stollen gefahren. Wir haben Untertage erkundet, viel gelernt und gesehen. An manchen Stellen war es so niedrig, dass sogar die Kleinsten die Köpfe

einziehen mussten. Wer nicht mit in den Stollen einfahren wollte, konnte im Museum Wissenswertes zum Bergwerk erfahren und die Stadt erkunden. Nach einer großen Stärkung im Gasthof „Hillig“ sind wir in die Pfefferkuchenstadt Pulsnitz gefahren. Dort haben wir stadtpassendes Pfefferkuchenmuseum besucht, in welchen wir auch Pfefferkuchen selbst verziert haben. So hatte jeder ein Andenken an diesen schönen Tag! Nach einem leckeren Stück Kuchen und Kaffee

in der Eisdiele „Pfefferkuchen“ sind wir am Abend zurück in Bautzen gewesen.

Liebe Ehrenamtliche des Mehrgenerationenhauses, an dieser Stelle möchten wir uns noch einmal für eure engagierte, liebevolle Arbeit des letzten Jahres im Mehrgenerationenhaus bedanken. Wir wissen das sehr zu schätzen und freuen uns, euch auch weiterhin im Team zu haben!

Toni und Aileen

Rückblick Kirchenreinigung in der Maria-und-Martha-Kirche



Mit Staubsauger, Putzlappen, Spinnbesen und Schrubber sind wir am 20. Oktober in der Maria-und-Martha-Kirche dem Schmutz zu Leibe gerückt. Vor allem in den Bereichen, die eher seltener in den Genuss einer Reinigung kommen. So wurden u. a. sämtliche Bänke und alle Fußböden behandelt – auch auf den Emporen –, die Treppenaufgänge gewischt und die kleine Küche aufgeräumt. Ein ordentliches Programm für am Ende zum Teil mehr als vier Stunden! Nun können die Gottesdienste und Veranstaltungen am Ende des Kirchenjahres und in der Advents- und Weihnachtszeit und mit ihnen hoffentlich viele Besucher/-innen



kommen. Die nächste Reinigungsaktion ist dann im Frühjahr geplant.

Pfr. Kay Weißflog

Interkultureller Abend im Mehrgenerationenhaus



Am 28. September wurde zum jährlichen interkulturellen Abend in das Mehrgenerationenhaus eingeladen. Cintia aus Brasilien sowie Celsa und Charles aus Venezuela zeigten uns ihre Welt in Südamerika. Cintia berichtete uns in einem Vortrag über ihr Leben in Brasilien, während Celsa und Charles ein leckeres, südamerikanisches 3-Gänge-Menü zauberten. Wir bedanken uns bei euch sowie allen Helfern und Besuchern für diesen interessanten und leckeren Abend!

Aileen Böhm



Konfi-Fahrt nach Theresienstadt



Wir, die Konfirmanden der achten Klasse, sind vom 3. bis 4. November nach Theresienstadt gefahren. Dort befand sich von 1941 bis 1945 ein Ghetto, in dem jüdische Menschen unter schrecklichen Bedingungen leben mussten. Wir haben erfahren, was für schlimme Ereignisse sich dort abgespielt haben.

Am ersten Tag hatten wir eine Stadtführung in der großen Festung. Wir besichtigten auch das Krematorium und den Friedhof für die vielen Toten, die es damals gab.

Am Abend haben wir den Film „Der letzte Schmetterling“ angeschaut, der von den Ereignissen damals handelt.

Am nächsten Tag haben wir die kleine Festung, das ehemalige Gefängnis der Gestapo, besichtigt. Am Nachmittag konnten wir mit einer Zeitzeugin von damals sprechen.

Michaela Vidláková war 6 Jahre alt, als sie 1942 mit ihren Eltern nach Theresienstadt gebracht wurde. Sie hat überlebt und konnte uns davon berichten. Das war mit die schönste Erfahrung, die wir dort machen durften. Sie hat uns viele interessante Sachen über die damalige Zeit erzählt.

Wir bedanken uns bei Christian Tiede, Kay Weißflog und den beiden Teamern Nina und Damian von der Jungen Gemeinde für die gelungene Fahrt.

Martha Weißflog



Ertüchtigung der Blitzschutzanlage am Dom St. Petri



Nach wiederholten Blitzeinschlägen in den letzten Jahren, die zu großen Schäden an der Elektroinstallation des Domes St. Petri geführt haben, wurde im Sommer entschieden, die Blitzschutzanlage zu erweitern und zu ertüchtigen.

Die bisherige Anlage stammt aus der Zeit der Turmsanierung 1986 und ist zwar noch funktionstüchtig, genügt aber nicht mehr, die mittlerweile moderne und umfangreichere Elektroanlage ausreichend zu schützen.

Deshalb wurden am 3.+4. November durch die Firma BlitzAS GmbH zwei zusätzliche Blitzableiter am Turm installiert. Weitere Maßnahmen sind ein neuer Ringerder und ergänzende Installationen im Innenraum. Die gesamte Baumaßnahme hat einen Umfang von ca. 45.000 € und wird von katholischer und evangelischer Seite anteilig finanziert. Die Landeskirche unterstützt mit einem Zuschuss von 20.000 €.

C. Gruhl

Herzlich willkommen im Dienst als Seelsorgehelferin



Lange hat es gedauert, ehe aus Ideen, Vorschlägen, Gesprächen der Kirchgemeindevertretung und des Kirchenvorstandes und der kirchlichen Ämter in Dresden nun eine kleine Anstellung von Frau Sybille Urban als Seelsorgehelferin möglich wurde.

Inmitten der vielen sonstigen Dienste wird sie mitwirken – vornehmlich im Bereich von St. Michael – den kirchgemeindlichen Kontakt zu den Gemeindegliedern zu verbessern. Ein Schwerpunkt sollen dabei Besuche sein und das Mitwirken in der Seniorenarbeit.

Diese verändert sich seit Jahren und verlangt nach veränderten Formen. Diese zu finden, dazu soll der Dienst von Frau Sybille Urban mit helfen. Als Pfarrer freue ich mich auf die künftige Arbeit im Team. *Pfr. A. Höhne*



Ganz kurz sei sie hier vorgestellt:

Sybille Urban

Jahrgang 1953

verheiratet

2 erwachsene Kinder

erfahrene Großmutter

Beruf: früher Kindergärtnerin, jetzt im Ruhestand und mit Freude am Ehrenamt

Besondere Gaben: Hospizdienst-Ausbildung, Besuchsdienst im Krankenhaus, Geduld

Besondere Freuden: unternehmungslustige Radfahrerin, Chorsängerin, Natur entdecken

Ökumenisches Friedensgebet

jeden Freitag 18.00 Uhr Dom St. Petri

Keine Bildungs- und Begegnungsreise nach Israel 2023



Ich zögere, diese Zeilen zu schreiben. Denn ich kann nicht von einer Reise nach Israel und in die palästinensischen Gebiete berichten.

Eine Woche vor dem geplanten Termin brach mit dem terroristischen Überfall der Hamas auf israelische Orte ein furchtbarer Krieg aus. Ein Schock für viele Menschen dieser Welt. Unsägliches Leid. Bedrückende Sorgen und Ängste verunsichern auf lange Sicht. Ellen Spengler und ich haben in den zurückliegenden Wochen versucht den Kontakt mit den Menschen aufrecht zu erhalten, die wir besuchen wollten. Die meisten der deutschen und niederländischen Mitarbeiter/-innen und Studierenden konnten unbeschadet aus den Kriegsgebieten ausreisen. Sie hoffen darauf, bald wieder zurückkehren zu können, um die Arbeit bzw. ihr Studium fortsetzen zu können. Über Burghard Schunkert, dem Leiter von Lifegate in Beit Jala bei Bethlehem, haben wir inzwischen Briefe erhalten, die vom Leben unter den jetzigen Bedingungen erzählen.

Kurz möchte ich aus einem Brief zitieren:

„Als wir an diesem Freitag im Gottesdienst in Latrun (Israel) zusammensaßen, erhielt ein arabischer Pastor einen Anruf mit der Nachricht, dass eine Bombe eine orthodoxe Kirche in Gaza getroffen hatte und 18 Menschen gestorben seien. Meine schlimmste Befürchtung bestätigte sich am gleichen Abend. Es waren Familienangehörige von zwei Mitarbeitern in unserem Team und es waren auch Kinder unter den Opfern. Am Abend rief mich ein israelischer Freund noch spät an und entschuldigte sich für sein Schweigen seit Kriegs-

anbruch, sein 20-jähriger Neffe sei bisher dreimal operiert worden. Er war in einem der Kibbuzim im Süden und hatte mit drei Kugeln überlebt, wird aber nun mit einer schweren Behinderung weiterleben. Das Leid begegnet uns/mir auf Schritt und Tritt.“ –



Und trotzdem: Als Behinderten- und Reha-Schule versuchen sie weiterzuarbeiten. 2/3 der Kinder erreichen sie.

Des Weiteren setzen sie sich ein, um Mahlzeiten für Menschen in Not zu bereiten. Unter gefährlichen Bedingungen fahren sie durchs Land, um Mehl zum Brotbacken aus einer Mühle in der Nähe von Sderot nach Beit Jala zu holen.

Es ist bewundernswert, wie sich bemüht wird, inmitten dieser Geschehnisse weiter-

zuarbeiten.

Ganz viel Vertrauen in Christus, der auch diesen Weg durchs Leid mitgeht, ist zu spüren.

Begleiten Sie die Menschen in Israel und Palästina bitte mit Ihrer Fürbitte.

Unterstützen Sie alle Gedanken, die Frieden stiften helfen. Widersprechen Sie da, wo antisemitische Vorurteile verbreitet werden. Und wo möglich, helfen Sie ganz konkret durch Ihr Spenden – z. B. für **Lifegate**.

Spendenkonto

Tor zum Leben – Lifegate Rehabilitation e.V.
IBAN DE88 7905 0000 0002 2675 81
(Sparkasse Mainfranken)

Als nichtreisende Gruppe haben wir uns inzwischen zu einem Gesprächsabend getroffen ... weil es uns nahe geht und tatsächlich kein fremdes Leid gibt. *Andreas Höhne*

Kinderbibeltage im Kirchspiel

Liebe Kinder, liebe Eltern,
in den Winterferien laden wir von Mittwoch, dem **14. Februar bis Freitag, dem 16. Februar 2024** wieder herzlich ein zu drei abwechslungsreichen Kinderbibeltagen. Teilnehmen können Kinder unseres Kirchspieles von Klasse 1–6. Wir wollen Herrnhut besuchen, wo die berühmten Herrnhuter Sterne und die Losungen herkommen. Einen Tag wandern wir und einen Tag verbringen wir mit kreativen Angeboten in Bautzen. Am Sonntag, dem 18. Februar 2024 feiern wir mit einer Familienkirche den Abschluss der Kinderbibeltage.



Bev auf pixabay

Anmeldungen gibt es Anfang Januar per E-Mail.

Wir freuen uns auf Euch!

Heike Wilk, Robert Marschall und Team

„Eingeladen an den Tisch des Guten Hirten“

Einführungskurs ins Abendmahl für Grundschulkinder

Seit 2.000 Jahren hören Menschen das Evangelium und lassen sich taufen. Dabei werden sie in eine Gemeinde und die weltweite Gemeinschaft der Christen aufgenommen.

Seit 2.000 Jahren folgen Menschen der Einladung Jesu an seinen Tisch. Im Abendmahl erleben sie das Nahe-Sein Gottes, Vergebung, Zuspruch und Gemeinschaft.

In unserer Landeskirche besteht seit langem die Möglichkeit, dass Kinder ab dem Schul-



eintritt nach einer Einführung mit ihren Eltern am Abendmahl teilnehmen und dabei Brot und Traubensaft empfangen können. Deshalb laden wir auch 2024 zu einem Einführungskurs ins Abendmahl für getaufte Grundschulkinder ein.

Der Kurs findet im Lutherhaus, Goschwitzstraße 28 und in der Maria-und-Martha-Kirche statt.

An zwei Nachmittagsterminen für die Grundschulkinder und einem Nachmittag für Eltern und Kinder sind wir gemeinsam auf dem Weg, das Abendmahl zu ergründen.

Der Einführungskurs 2024 findet zu folgenden Terminen statt:

Freitag, 8. März 2024	15.30–17.00 Uhr	für Kinder	Lutherhaus, Einführung Teil 1
Freitag, 15. März 2024	15.30–17.00 Uhr	für Kinder	Lutherhaus, Einführung Teil 2
Samstag, 23. März 2024	15.30–17.30 Uhr	Eltern-Kind-Nachmittag	Lutherhaus und Maria-und-Martha-Kirche
Sonntag, 24. März 2024	9.30 Uhr	Gottesdienst mit feierlichem Erstabendmahl Maria-und-Martha-Kirche	

Anmeldeflyer und nähere Informationen

gibt es bei Robert Marschall in der Kinderkirche und bei Heike Wilk in der Christenlehre.

KinderKirche



Zeiten und Orte der Kinderkirche und der Jungchar in St. Petri im Schuljahr 2023/2024

**Kinderkirche im Lutherhaus
Goschwitzstraße 28, EG**

montags

16.00–17.00 Uhr Klasse 1–4
(angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.30 Uhr im Hort abgeholt.)

dienstags

15.30–16.30 Uhr Klasse 1–4
(angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.00 Uhr im Hort abgeholt.)

mittwochs

14.00–15.00 Uhr Klasse 1–2
(Angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 13.45 Uhr im Hort abgeholt und auf Wunsch 15.00 Uhr zurückgebracht.)

15.30–16.30 Uhr Klasse 3–4
(Angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 15.15 Uhr im Hort abgeholt.)

**Kinderkirche im Hort
der Sorbischen Grundschule**
donnerstags

14.45–15.30 Uhr Klasse 1–4
(Angemeldete Hortkinder der Sorbischen Grundschule werden um 14.40 Uhr im Hort abgeholt.)

**Jungchar im Lutherhaus,
Goschwitzstraße 28**

dienstags

17.00–18.00 Uhr
Klasse 5–6, Jungsgruppe

donnerstags

17.00–18.00 Uhr
Klasse 5–6, Mädchengruppe

Anmeldeformulare gibt es direkt in der KinderKirche bei Robert Marschall, im Pfarramt und im Downloadbereich auf www.st-petri-bautzen.de.



Christenlehre

**Ab 8. Januar Beginn der
Christenlehre im neuen Jahr**

Mo

Pfarrhaus St. Michael

14.30–15.30 Uhr
(Kinder aus der Fichteschule werden abgeholt.)

Mi

Pfarrhaus St. Michael

14.30–15.30 Uhr
(Kinder aus der Fichteschule werden abgeholt.)

**Kleinwelka, im Pfarrhaus
der Brüdergemeine** 16.15–17.15 Uhr

Do

Gemeindehaus Gesundbrunnen

15.15–16.15 Uhr
(Kinder aus Jenkwitz / Schule Baschütz werden abgeholt.)

Teeniekreis

Pfarrhaus St. Michael

Mo 4. 12. + 18. 12.

Mo 8. 1. + 22. 1. + 5. 2.

16.00–18.00 Uhr Klasse 5–6

Wochengottesdienst

**mit dem Kindergarten St. Michael
Auritz**

Do 14. 12. + 18. 1. 9.00 Uhr
Michaeliskirche

Kinderkreis

Sa 2. 12. + 16. 12. + 13. 1. + 3. 2.

9.00–11.00 Uhr
Pfarrhaus St. Michael

Bibellesenacht

Liebe Kinder, ihr seid herzlich eingeladen zur 9. Bibellese-
nacht im Gemeindehaus von St. Michael **vom 26. Januar**, um
18.00 Uhr, **bis 27. Januar 2024**, ca. 10.00 Uhr.

Wir wollen den Abend nutzen zum gemeinsamen Bibellesen,
Geschichte hören, Singen, Essen, Basteln und Spaß haben.
Der Gemeindesaal wird uns für eine Nacht zur Herberge und
am Samstagmorgen wollen wir mit den Eltern und Geschwis-
tern gemeinsam frühstücken.



Kinder- und Jugendzentrum



Am Stadtwall 12

www.st-petri-bautzen.de/tik-treff-im-keller

Leiterin im TiK / Gemeindepädagogin

Aurelia Gutsche

☎ (0 35 91) 48 08 71 – ☎ (01 71) 5 69 24 41

aurelia.gutsche@tik-bautzen.de

Sozialarbeiterin Offene Tür im TiK

Carolin Rössel-Dittrich

☎ (0 35 91) 48 08 72 – ☎ (01 60) 98 98 76 03

carolin.dittrich@tik-bautzen.de

Hilfskraft in der „Offenen Tür“

Petra Hörenz-Freiberg

petra.hoerenz-freiberg@tik-bautzen.de

Wochenplan des Kinder- und Jugendzentrums

Montag	13.00–16.30 Uhr
Dienstag	13.00–18.00 Uhr
	18.00–20.30 Uhr Junge Gemeinde
Mittwoch	Offener Treff geschlossen
	15.30–18.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag	13.00–18.00 Uhr
Freitag	13.00–18.00 Uhr
	Nach Ankündigung besondere Abendangebote.
	Auf Anfrage Hausaufgabenstunde.

Stadtranderholung im MGH

Vom 4. bis 6. Oktober 2023 erlebten 13 Kinder und Jugendliche zwischen 9–12 Jahre drei abwechslungsreiche Ferientage im Rahmen der Stadtranderholung.

Am ersten Tag lernten sich alle bei verschiedenen Spielen kennen und besuchten am Nachmittag den Sprejnik-Spielplatz für Fußball, Kartenspiele, zum Austoben sowie Picknicken. Der Donnerstag wurde für einen Ausflug nach Dresden genutzt. Zunächst gab es eine Stadtführung, anschließend eine Mittagspause auf den Stufen der Hofkirche, und zum Abschluss einen Besuch eines der großen Einkaufszentren für eine Eispause.

Abschied aus dem TiK

Meine Zeit als Sozialarbeiter im TiK neigt sich nun dem Ende zu. In den fast 21 Monaten die ich hier war, haben wir als TiK-Team so viele Angebote mit den Besuchern durchgeführt, dass diese hier aufzuzählen den Rahmen sprengen würde. Ich durfte viele, ganz unterschiedliche junge Menschen kennenlernen und oft wurden mir vertrauensvoll Einblicke in ihre Lebenswelten gewährt. Es bleibt mir nur zu sagen, dass ich mich über jeden einzelnen Besucher des Offenen Treffs gefreut habe, auch wenn der Umgang mit manch einem wohl nicht immer ganz einfach war. Ich wünsche dem Offenen Treff und seinem Team noch viele weitere schöne Jahre und eine immerwährende grundsätzliche Offenheit für die sonst leider oft ungehörten Belange der Kinder und Jugendlichen.

Marcel Flakowski – Spitzname „Günni“



Am Freitag wurde die Kinder- und Jugendfarm in Hoyerswerda besucht. Dort wurde Pizza mit Brennesseln zubereitet, die hofeigenen Pferde geputzt, geritten und als Erinnerung ein selbst gebasteltes Steckenpferd mit nach Hause genommen.

Linda Arlt

Weltmädchen*tag mit MGH und TiK

Im Rahmen des Weltmädchen*tages 2023 schlossen sich die drei Jugendhäuser Bautzens vom TiK, Mehrgenerationenhaus und Steinhaus e.V. für eine gemeinsame Veranstaltung im TiK zusammen. Unterstützt wurde der Tag vom LAG Mädchen* und junge Frauen* in Sachsen e.V. Die Mädchen und jungen Frauen bekamen die Möglichkeit durch einen Selbstbehauptungs- sowie Skateworkshop zu wachsen, ihre eigenen Stärken und Grenzen zu erkennen, aber auch ihren Mut und Ehrgeiz zu wecken. Den Ausklang bildete die Live-Musik zweier Musikerinnen. Wir freuen uns, dass dieser Tag den Mädchen und jungen Frauen viel Freude bereitet hat und möchten auch im nächsten Jahr eine Fortsetzung stattfinden lassen. *Aileen Böhm*

Aktionstage im Offenen Treff des MGH

Vom 9. bis 13. Oktober 2023 nahmen 15 Kinder und Jugendliche zwischen 9–16 Jahren an den Aktionstagen des Mehrgenerationenhauses teil.

Die Woche startete mit Indoor-Tischtennis, Rollen- und Kartenspielen sowie Zeit zum Entspannen in den Hängematten. Am Dienstag wurde im Hallenbad Neustadt um die Wette gerutscht, gesprungen und getaucht und sich im Wellenbad treiben gelassen.

Am Mittwoch fand ein Mädchenprojekt im TiK statt sowie ein gemeinsames Essen mit Zeit für Gespräche und als Abschluss ein Live-Konzert. Für den Donnerstag wurde eine Schnitzeljagd durch Dresden gebucht.

Den Freitag ließen wir bei Lagerfeuer ausklingen. *Linda Arlt*

Rückblick auf die Herbstferien im TiK

In den Herbstferien fanden im TiK Bautzen wieder zwei Aktionen statt, die mittlerweile zur Tradition geworden sind: es gab ein Mario-Kart-Turnier und nun schon das fünfte perfekte Dinner.

Außerdem hatte sich unsere Praktikantin Katrin eine tolle Schnitzeljagd ausgedacht.

Die Übernachtungsaktion war das Highlight der Ferien. Gemeinsam wurde sehr viel Pizza gebacken, gespielt, gechillt, Filme geschaut und lange wach geblieben. Obwohl es auch anstrengend war, hat es allen Spaß gemacht.

Wir freuen uns schon auf die nächste Ferienzeit im TiK Bautzen! *Euer TiK-Team*

Treffpunkte



Konfirmandenunterricht im TiK
Klasse 7, **Mi, 15.30–16.30 Uhr**
Klasse 8, **Mi, 17.00–18.00 Uhr**



Konfirmandenarbeit
Konfi-Projekt (7.+8. Schuljahr)
Sa, 2. 12., 9.00–13.30 Uhr
Michaeliskirche

Sa, 13. 1.+3. 2., 9.00–13.30 Uhr
Gemeindehaus Gesundbrunnen



Offener Kinder- und Jugendtreff
Mo, Di, Do, Fr
14.00–18.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus, Café

Hausaufgabenhilfe
Do
15.00–17.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus
Bitte anmelden!

Junge Gemeinde im TiK **Di** 18.00–20.30 Uhr
Gemeinsames Treffen für alle Jugendlichen des Kirchspiels.

Gemeinde- und Hauskreise

St. Petri



Frauengesprächskreis	jeden 2. Mittwoch im Monat		Infos bei Anne-Christin Herrmann, Ø (01 51) 17 89 36 91
Folkstanz für alle	Mo	19.00	TiK, Saal
Männerkreis	Do, 14-täglich	19.00	Lutherhaus Infos bei Sven Hochleitner, Ø (01 62) 9 00 14 74
Offener Glaubenstreff	Mi, 10. 1.	19.00	Kirchgemeindehaus St. Petri Infos bei Pfarrerin Cornelia von Ruthendorf-Przewoski
Gemeinsames Kochen			TiK, Infos bei Tanja Stöcker, tanja.stoecker.2015@gmail.com

Senioren

Treff ab „60“	Di, 12. 12. + 16. 1.	14.30	Kirchgemeindehaus St. Petri
----------------------	----------------------	-------	-----------------------------

Helferschaften

Gemeinsame Adventshelferschaft

	Di, 5. 12.	15.00	Kirchgemeindehaus St. Petri
Helferschaft Pfr. Tiede	Di, 30. 1. + 27. 2.	15.30	Kirchgemeindehaus St. Petri
Helferschaft Pfr. Weißflog	Do, 1. 2.	15.00	Haus Immisch

Bibelstunden und Andachten

St. Michael



Salzenforst	Mi, 13. 12. + 10. 1.	15.00	Gemeinderaum (Feuerwehr)
--------------------	----------------------	-------	--------------------------

Adventsandachten

Boblitz	Di, 12. 12.	19.00	bei Flöter
Grubschütz	Fr, 15. 12.	19.00	bei Tittel
Lubachau	Do, 14. 12.	19.00	bei Mimuß (im Gasthaus)
Zieschütz	Fr, 8. 12.	19.00	bei Poldrack (Bergweg 6a)

Gebetskreis für „Christen in Not“	jeden Montag	19.00	Luthersaal (außer 15. 1. , Allianzgebetswoche)
--	--------------	-------	--

Frauendienst	Do, 7. 12. + 11. 1.	14.00	Pfarrhaus St. Michael
---------------------	---------------------	-------	-----------------------

Gemeinde- und Hauskreise

Gesundbrunnen



Bibelstunde	Di, 23. 1.	15.00	Gemeindehaus
Frauenbibellesen	Mi	9.00–11.00	Gemeindehaus, Empore
Gebet für unser Land	Do, 7. 12. + 4. 1.	19.30	Gemeindehaus
Katholische Messe	Do	17.30–18.15	Gemeindehaus
Lobpreisgebetsabend	Fr, 15. 12. + 19. 1.	19.30	Gemeindehaus
Seniorenvormittag	Di, 5. 12. + 19. 12.	9.30	Gemeindehaus
	Di, 16. 1. + 6. 2.		

Begegnungen im Mehrgenerationenhaus

Film ab!	jeden 1. + 3. Mo	14.00–16.00	Mehrgenerationenhaus
Hausaufgabenhilfe	Do	15.00–17.00	Mehrgenerationenhaus <i>Bitte anmelden!</i>
Keramikkreis	Mi	19.00–21.00	Mehrgenerationenhaus, WSt.
Kontaktcafé	jeden 2. Di	14.00–16.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Meditativer Tanz	Di, 5. 12. + 9. 1.	18.00	Gemeindehaus
Nähwerkstatt	Di	14.00–16.00	Mehrgenerationenhaus, Bastelzimmer
Offener Kinder- u. Jugendtreff	Mo, Di, Do, Fr	14.00–18.00	Mehrgenerationenhaus, Café
Offener Mittagstisch	Mo–Fr	12.00–13.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Spiele-Café für Senioren	Mi	10.00–12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Strickliesel – Handarbeitskurs	Do	10.00–12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal

Andachten und Gottesdienste



Altenpflegeheim Haus Oststadt	Fr, 22. 12. (ökum.)	11.00	Joh.-R.-Becher-Straße 1a
	<i>Januar nach Absprache</i>	10.30	
Altenpflegeheim Haus Immisch	Mi	10.00	Dr.-S.-Allende-Straße 106
Altenpflegeheim Sonnenhof	Mi	10.00	Taucherstraße 33
Altenpflegeheim Paul Gerhardt	So, 10. 12.	10.15	Erich-Pfaff-Straße 10
	Fr, 22. 12. + 29. 12.	10.15	
	Fr, 12. 1. + 26. 1.	10.15	
Marthastift	<i>nach Absprache</i>		Karl-Liebnecht-Straße 14
Pflegeheim Bautzen-Seidau	Mi, 20. 12. + 17. 1.	10.00	Bibelstunden
	So, 24. 12.	10.00	ökumenischer Gottesdienst
	Fr, 12. 1.	10.00	Gottesdienst
Dora-Schmitt-Haus Kleinwelka	So, 10. 12.	10.40	Gottesdienst
	So, 7. 1.	9.30	Gottesdienst
Gehörlosengottesdienste	So, 10. 12. + 14. 1.	14.00	Kirchgemeindehaus St. Petri

Christlicher Hospizdienst Bautzen



Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst – Gruppentreff der Ehrenamtlichen:
 Letzter Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr u. 18.30 Uhr, Haus der Diakonie, K.-Liebknecht-Str. 16.
Zur Trauerbegleitung und den Treffen der unterschiedlichen Trauerkreise
 erhalten Sie Auskunft unter ☎ 48 16 24, 48 16 20 oder 48 16 54.

Gottesdienstmusik

1. Advent, Sonntag, 3. Dezember

- 9.30 Maria-und-Martha-Kirche**
*„Macht hoch, die Tür,
 die Tor macht weit“*
 Blockflötenensemble
 Susanne Ritscher – Leitung
- 10.30 Dom St. Petri**
 Johann Sebastian Bach (1685–1750)
*„Bereite dich, Zion,
 mit zärtlichen Trieben“*
 aus dem Weihnachtsoratorium
 Cornelia Kieschnik – Alt
 Magdalena Vetter – Violine
 Kurrende
 Michael Vetter –
 Leitung und Orgel
- 18.00 Maria-und-Martha-Kirche**
 ADVENTSVESPER
 Werke von Samuel Scheidt,
 Michael Prätorius,
 Johann Sebastian Bach u. a.
*„Nun komm,
 der Heiden Heiland“*
 Blockflötenensemble
 Susanne Ritscher – Leitung

2. Advent, Sonntag, 10. Dezember

- 10.30 Dom St. Petri**
*„O come, o come,
 Emmanuel“*
 Gospelchor
 Sophie Heinitz – Leitung
 Michael Vetter – Orgel

3. Advent, Sonntag, 17. Dezember

- 9.30 Maria-und-Martha-Kirche**
 Tilman Peter (*1982)
„Zeit ...“
 Posaunenchor im Kirchspiel
 Bautzen, Yuko Ikeda – Leitung
- 10.30 Dom St. Petri**
 Michael Vetter (*1966)
*„Bereitet dem Herrn den Weg, denn
 siehe, der Herr kommt gewaltig“*
 Mikolai Walerych – Tenor
 Michael Vetter – Orgel
- 18.00 Maria-und-Martha-Kirche**
 ADVENTSVESPER
 Sabine Kowolik – Sopran, Flöte
 Katy von Ramin – Continuo
 Pfarrer Kay Weißflog

Heiligabend, Sonntag, 24. Dezember

- 14.45 Dom St. Petri**
 Weihnachtsliedersingen
- 15.00 Christvesper mit Krippenspiel**
 Pfarrer Christian Tiede
- 17.00 Dom St. Petri**
 Christvesper, Ev. Kantorei St. Petri
 Werke von Heinrich Schütz u. a.
 Stefan Dedek und Jens Liebscher,
 Posaunen
 Michael Vetter – Leitung und Orgel
- 22.00 Taucherkirche**
 Christvesper, Instrumentalgruppe
 Evelyn Fiebiger – Leitung
 Superintendent Tilman Popp

Proben

Wir freuen uns über neue Mitsängerinnen und Mitsänger in der Kurrende und Vorkurrende.

Vorkurrende für Kinder im Vorschulalter

donnerstags 16.00–16.30 Uhr
 im Martin-Luther-Saal, Goschwitzstraße

Kurrende für Kinder im Grundschulalter

donnerstags 17.00–17.45 Uhr
 im Kirchgemeindehaus St. Michael

Kantorei St. Petri

donnerstags 19.00–21.30 Uhr
 im Kirchgemeindehaus St. Petri

Vokalensemble nach Vereinbarung

Consonare-Bläserkreis nach Vereinbarung

Gospelchor

dienstags 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Petri
 Leitung: Sophie Heinitz



Weihnachtstage

1. Weihnachtstag, 25. Dezember

10.00 Maria-und-Martha-Kirche
 GOTTESDIENSTMUSIK
 Thomas Selle (1599–1663)
 „Weihnachtshistorie“
 Ensemble mit historischen
 Instrumenten
 Mitglieder der Evang. Kantorei
 St. Petri
 Michael Vetter – Leitung
 Superintendent Tilmann Popp
 Kirche geheizt

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

10.30 Dom St. Petri
 GOTTESDIENSTMUSIK
 Johann Sebastian Bach (1685–1750)
 Canonische Variationen
 über
 „Vom Himmel hoch,
 da komm ich her“ BWV 769
 Michael Vetter – Orgel
 Pfarrerin Cornelia von Ruthendorf-
 Przewoski

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

18.00 Maria-und-Martha-Kirche
 GOTTESDIENSTMUSIK
 Johann Sebastian Bach (1685–1750)
 Weihnachtsoratorium
 BWV 248, Teile II und III
 Choräle zum Mitsingen
 Dorothea Wagner – Sopran
 Stephan Kunath – Altus
 Jonas Finger – Tenor
 Martin Schicketanz – Bass
 Ensemble auf historischen Instru-
 menten
 Evang. Kantorei St. Petri
 Michael Vetter – Leitung
 Pfarrer Christian Tiede
 Kirche geheizt

Sing mit, Singen Sie mit

In diesem Jahr erklingen wieder
 Teile aus dem Weihnachtsoratorium
 von Johann Sebastian Bach.
 Die **Proben** finden statt am Donners-
 tag, 30. 11. + 7. 12. + 14. 12. + 21. 12.
 jeweils 19.00 Uhr im Kirchgemeinde-
 haus St. Petri, Am Stadtwall 12.

Aufführung im Gottesdienst
 am 26. 12., um 18.00 Uhr,
 in der Maria-und-Martha-Kirche

Anmeldung
 bei michael.vetter3@gmx.de

Kurrende auf dem Wenzelsmarkt

Donnerstag, 7. Dezember

17.00 Beginn am Dom St. Petri
 Kurrendesingen in der Stadt

Proben

Consonare
 (nach Absprache) Pfarrhaus St. Michael

Flötenkreis
 mittwochs 17.30 Uhr Pfarrhaus St. Michael
 6. 12. + 13. 12. + 20. 12.
 10. 1. + 24. 1.

Posaunenchor
 montags 19.15 Uhr Pfarrhaus St. Michael
 (außer 25. 12. + 1. 1.)

Kirchenchor
 dienstags 19.00 Uhr Kirche St. Michael
 (außer 26. 12. + 2. 1.)



Epiphania – Fest der Erscheinung des Herrn

Epiphania, Sonabend, 6. Januar

16.45 Maria-und-Martha-Kirche

Weihnachtliche Orgelmusik

17.00 „The Festival of Nine Lessons and Carols“

Vokalensemble St. Petri

Samuel Kummer – Orgel

Michael Vetter – Leitung

Pfarrer Christian Tiede

Kirche geheizt

Der Wechsel von weihnachtlichen biblischen Lesungen mit großartigen Chorsätzen vieler bekannter Weihnachtslieder und improvisierter Orgelmusik beschreibt einen stimmungsvollen Gang durch den Weihnachtsfestkreis.

Es erklingen Chorsätze von Michael Praetorius, Heinrich Schütz, David Wilcocks, John Rutter u. a.

1. Sonntag nach Epiphania, 7. Januar

Taufe Jesu

10.30 Dom St. Petri

„Christ, unser Herr,

zum Jordan kam“

Choralsätze und Choralbearbeitungen von Dietrich Buxtehude, Gerard Bunk u. a.

Michael Vetter – Orgel

2. Sonntag nach Epiphania, 14. Januar

Die Hochzeit zu Kana

10.30 Dom St. Petri

„Walk in the light“

Gospelchor

Sophie Heinitz – Leitung

3. Sonntag nach Epiphania, 21. Januar

Der Hauptmann von Kapernaum

10.30 Dom St. Petri

„Herr, ich bin nicht würdig,
dass du eingehst unter mein Dach“

Kurrende

Michael Vetter – Leitung

Letzter Sonntag nach Epiphania, 28. Januar

Verklärung Jesu

10.30 Dom St. Petri

Felix Mendelssohn Bartholdy

(1809–1847)

„Und in dem Säuseln

nahte sich der Herr“

aus dem Oratorium „Elias“

Evang. Kantorei St. Petri

Michael Vetter – Leitung

Freitag, 2. Februar

Tag der Darstellung des Herrn

(Mariae Lichtmess)

19.00 Dom St. Petri

Taizévesper

im Kerzenschein

Solisten, Instrumentalisten

Michael Vetter – Leitung

Pfarrerin Cornelia von Ruthendorf-Przewoski

Seinen Abschluss findet der Weihnachtsfestkreis am 2. Februar mit dem Tag der Darstellung des Herrn. Simeon erkennt in dem Kind Christus als das Licht der Welt, stimmt den Lobgesang, das Nunc Dimittis, an und preist Christus als „ein Licht zur Erleuchtung der Heiden“.

Musikalische Christnacht

Für die **Ausgestaltung der Christnacht um 22.00 Uhr in der Taucherkirche** hat sich eine kleine Instrumentalgruppe zusammengefunden, die noch Verstärkung gebrauchen kann. Geprüft wird ab Mitte Dezember. Wer gern mitmachen möchte, melde sich bitte bis 10. 12. im Pfarramt St. Petri.

Evelyn Fiebiger

Sonstige Kirchenmusik

Orgelmusik zum Advent im Kerzenschein **Sonnabend, 2. Dezember**

- 16.00 Dom St. Petri**
Werke von Johann Sebastian Bach,
Johann Valentin Müller
und Improvisationen
Michael Vetter – Orgel

Sonnabend, 9. Dezember

- 16.00 Dom St. Petri**
Werke von J. S. Bach, F. Mendels-
sohn Bartholdy, J. Demessieux
Kamil Maksymilian Kulawik,
Orgel

Sonnabend, 16. Dezember

- 16.00 Dom St. Petri**
Werke von Johann Sebastian Bach,
Paul Blumenthal, Max Reger,
Floor Peters u. a.
Reinhard Seeliger (Görlitz) – Orgel

Sonnabend, 23. Dezember

- 16.00 Dom St. Petri**
Werke von Johann Sebastian Bach,
Franz Liszt, Josef Gabriel Rhein-
berger u. a.
Michael Vetter – Orgel

Adventsliedersingen im Kerzenschein

2. Advent, Sonntag, 10. Dezember

- 16.00 Dom St. Petri**
„O du, mein Trost
und süßes Hoffen“
Alte und neue Lieder zum Advent
zum Hören und Mitsingen
Blechbläserensemble
Andrea Zschornack und
Torsten Förster – Trompete
Lutz Lehmann – Horn
Richard Jatzke – Posaune
Evang. Kantorei St. Petri
Michael Vetter – Leitung und Orgel
PfarrerIn Cornelia von Ruthendorf-
Przewoski

Adventkonzert mit Andacht

3. Advent, Sonntag, 17. Dezember

- 15.00 Michaeliskirche**
Advents- und Weihnachtsmusik
Kirchenchor, Flötenkreis
und Consonare St. Michael
Yuko Ikeda – Leitung

Silvesterorgelkonzert

Sonntag, 31. Dezember

- 19.00 Michaeliskirche**
Musik von Johann Sebastian Bach,
Max Reger u. a.
Yuko Ikeda – Orgel
Eintritt 8,- € / erm. 5,- €

Neujahrskonzert

Neujahr, Montag, 1. Januar

- 17.00 Maria-und-Martha-Kirche**
Werke von Johann Sebastian Bach,
Georg Friedrich Händel,
Henry Purcell u. a.
Jennifer Riedel (Dresden) – Sopran
Björn Brännich (Leipzig) – Trompete
Michael Vetter (Bautzen) – Orgel
Eintritt: VVK: 13,- € / erm. 8,- €
AK: 15,- € / erm. 10,- €
Vorverkauf: Musikhaus Löbner /
SZ Kartenservice
Kirche geheizt

Sing mit, Singen Sie mit

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)
„Elias“
Probenbeginn
am Donnerstag, 11. Januar
Aufführung am Sonntag, 9. Juni
Anmeldung
bei michael.vetter3@gmx.de

Musik-Kaffee

im Kirchgemeindehaus St. Petri, Am Stadtwall 12

Mit diesem Format laden wir in der kalten Jahreszeit zu einem gemütlichen Nachmittag in unser schönes Kirchgemeindehaus St. Petri zu Musik, Kaffee, Getränken, Kuchen und Gesprächen ein.

Herzlich willkommen!

Musik-Kaffee (1)

Sonntag, 14. Januar, ab 16.00 Uhr

Es musizieren:

Stefan Jakschick – Saxophon
 Alexander Jakschik – Percussion
 Magdalena Vetter – Violine
 Karoline Kocksch – Violine
 Michael Vetter – Klavier
 der Blockflötenkreis mit Susanne Ritscher
 der Bläserkreis mit Evelyn Fiebiger
 sowie weitere Instrumentalisten

Alle

- Interessenten, die gern musizieren,
- Menschen, die eine Fahrgelegenheit suchen und
- fleißige Kuchenbäcker(innen) sowie Küchenhelfer(innen)

melden sich bitte bis 5. Januar

bei michael.vetter3@gmx.de

Ø (0 35 91) 5 95 32 52

Musik-Kaffee (2)

Sonntag, 28. Januar, 16.00 Uhr

Lieder im Weihnachtsfestkreis

von Peter Cornelius (1824–1874)
 und Engelbert Humperdinck (1854–1921)

Es musizieren:

Stephanie Hauptfleisch – Alt
 Michael Vetter – Klavier

Alle

- Menschen, die eine Fahrgelegenheit suchen und
- fleißige Kuchenbäcker(innen) sowie Küchenhelfer(innen)

melden sich bitte bis 19. Januar

bei michael.vetter3@gmx.de

Ø (0 35 91) 5 95 32 52

oder in den jeweiligen Pfarrämtern

Zukünftige Organisten gesucht!

In den vergangenen Jahren haben Menschen ganz unterschiedlichen Alters und mit ganz unterschiedlichen Vorkenntnissen Orgelunterricht genommen. Alle haben nach ca. zwei Jahren die D-Prüfung abgelegt und spielen in unseren Gottesdiensten Orgel oder haben sich sogar für ein Kirchenmusikstudium entschieden. Das ist großartig!

Haben Sie Lust, hast du Lust, eines der faszinierendsten Instrumente zu erlernen?

Vorkenntnisse im Fach Klavier
 sind erforderlich.

Informationen bei Kantor Michael Vetter

Kirchenmusik bei St. Petri im 19. Jahrhundert

Wie war die evangelische Kirchenmusik bei St. Petri zwischen den Jahren 1800 und 1860 organisiert? Welche Aufgaben hatte der Kantor als Lehrer am Gymnasium? Welche Rolle spielte der Gymnasialchor? Und was hatte es mit den Inquilinern auf sich?

Diese Fragen beantwortet der Musikwissenschaftler Měrko Šolta-Scholz im **Vortrag am 5. Dezember 2023, um 19.00 Uhr, im Veranstaltungsraum des Archivverbundes Schloßstraße 12.**

Die Veranstaltung wird vom Consonare-Bläserkreis St. Petri mit Sätzen aus dem Bautzener „Choralbuch 1826“ musikalisch umrahmt.

Evelyn Fiebiger

Restaurierung des Spieltischs der Eule-Orgel im Dom St. Petri

Die Orgel im Dom St. Petri Bautzen, 1909 von Hermann Eule erbaut, ist eines der bedeutendsten Instrumente der deutschen Spätromantik. Nach über 100 Jahren ist der Spieltisch stark reparaturbedürftig. Das Leder der vielen kleinen Bälge ist porös, Leimverbindungen lösen sich auf, immer mehr Luft tritt aus. Dieser Bereich der Orgel konnte bei der Restaurierung des Pfeifenwerks vor sieben Jahren nicht restauriert werden. Zudem hat die große Trockenheit der letzten Jahre dem Spieltisch sehr zugesetzt.

Helfen Sie uns, dieses einmalige Wunderwerk der Technik und des Klangs wieder voll funktionstüchtig zu machen!

Zur Deckung der Gesamtkosten in Höhe von 86.000 € fehlen noch 10.000 €. Die Restaurierung wird bis Sommer 2024 von der Firma Hermann Eule ausgeführt.

Spenden werden erbeten auf das Konto

Kassenverwaltung Bautzen
DE75 3506 0190 1681 2090 57
Bank für Kirche und Diakonie.
Verw: RT 0481 Spieltisch Orgel

Auskünfte über: michael.vetter3@gmx.de
Weitere Infos unter: www.st-petri-bautzen.de

CD-Neuerscheinung

Weihnachtsfestkreis

Choralbearbeitungen von Johann Sebastian Bach und Improvisationen
An der Eule-Orgel: Michael Vetter



Die CD erscheint in der Reihe, in der bereits Orgelmusik zu Ostern und der Trinität in Zusammenhang mit Einrichtungsgegenständen aus dem Dom St. Petri gebracht wurden.

Im Booklet wird der Weihnachtsfestkreis in seinen drei Teilen Advent – Weihnachten – Epiphanias musikalisch und inhaltlich vorgestellt.

Weitere CDs mit Orgelmusik

aus dem Dom St. Petri sind im Pfarramt St. Petri, im Dom St. Petri zu den Öffnungszeiten und im Musikhaus Löbner erhältlich.
Stückpreis 10 €, 2 CDs zusammen 15 €
CD 1: Orgelmusik zu Ostern
CD 2: Orgelmusik zur Trinität

Evangelisches Kirchenmusikwerk St. Petri Bautzen e.V.



Besonders wirkungsvoll unterstützen Sie die Kirchenmusik auch durch eine Mitgliedschaft im Kirchenmusikwerk. Dazu wenden sich Interessenten bitte an Michael Vetter. Informationen sowie ein Formular für den Beitritt befinden sich auch auf der Website von St. Petri.

Bankverbindung

Kreissparkasse Bautzen
IBAN DE23 8555 0000 1000 0331 43
BIC SOLADES1BAT



Maria-und-Martha-Kirche im Winter

Auch in diesem Winter können wir die Maria-und-Martha-Kirche nicht so heizen, wie wir es in der Vergangenheit gewohnt waren. Das dafür nötige Gas ist nach wie vor ein knappes und teures Gut, und auch im Sinne der Schöpfungsbewahrung ist eine Reduzierung des enormen Verbrauchs geboten. Die Kirchgemeindevertretung St. Petri hat sich für die Nutzung der Maria-und-Martha-Kirche in diesem Winter ohne Unterbre-

chung ausgesprochen. Für die gottesdienstlichen und kirchenmusikalischen Höhepunkte in der Advents- und Weihnachtszeit und dann zu Ostern wird die Kirche geheizt. An den Sonntagen dazwischen wird der Raum dagegen nur minimal erwärmt (ca. 8 Grad). Mit den gesammelten Erfahrungen werden wir im nächsten Jahr dann über die künftige Praxis beraten.

Pfr. Kay Weißflog

Spendenaufuf vom Förderverein des Evangelischen KinderGartens

Liebe Gemeinde des Kirchspiels Bautzen und Unterstützende des Evangelischen Kindergartens St. Petri Bautzen.

Wer die Entwicklung im Außengelände des Evangelischen KinderGarten verfolgt hat, weiß, dass der alte Kletterturm der Kinder in die Jahre gekommen war. Deshalb hat der Förderverein aus Eigenmitteln und mit Unterstützung der Kreissparkasse Bautzen durch die Firma Huckauf ein neues Spielgerät aufstellen lassen.



Dass dieser eine Kletterturm nicht für alle 80 Kinder ausreichend ist, war uns bei der Umsetzung bereits klar. Können Sie mit einer Spende einen zweiten Spielturm Wirklichkeit werden lassen?

Kostenvoranschlag

7.000,- € für einen zweiten Spielturm mit Brücke zum ersten Turm.

1.760,- € konnten bereits gesammelt werden.

Vielen Dank an alle Spender!

Es besteht aktuell eine Lücke von **5.240,- €**.

Wenn jedes Elternteil, Großeltern, Geschwister, Gemeinde oder wohlwollende Unterstützende der christlichen Erziehung der Kinder, ihren möglichen Beitrag leisten, sind wir sicher, dieses Projekt auch mit Gottes Hilfe bald umsetzen zu können.

Spendenüberweisungen

IBAN DE33 8555 0000 1002 0078 83

BIC SOLADES1BAT

Empfänger:

Kindergartenförderverein St. Petri Bautzen e.V.

Verwendungszweck:

Spende Kindergarten Spielplatz

(für Spendenbescheinigungen ab 300,- € ggf. Ihre Anschrift)

Schon heute möchten wir allen Unterstützenden unseren allerherzlichsten Dank aussprechen.

*Es grüßen ganz herzlich
Leitung des Kindergartens
und der Vorstand
des Fördervereins*

Kirchspiel-KV



Mi, 6. 12. + 10. 1. 19.00 Uhr KGH St. Petri

Kirchgemeindevertretungen

St. Michael

Mi, 13. 12. 19.00 Uhr St. Michael, Luthersaal

Mi, 17. 1. 19.00 Uhr St. Michael, Luthersaal

Gesundbrunnen

Do, 14. 12. 19.15 Uhr Gemeindehaus
Gesundbrunnen

Mi, 17. 1. 19.15 Uhr Gemeindehaus
Gesundbrunnen

St. Petri

Mi, 17. 1. 19.00 Uhr Kirchgemeindehaus
St. Petri

Öffnungszeiten

Dom St. Petri

Mo–Fr 10.00–14.00 Uhr

Sa 10.00–16.00 Uhr

So 12.00–16.00 Uhr

Taucherfriedhof/Michaelisfriedhof

8.00–16.30 Uhr Dezember

8.00–16.30 Uhr Januar

Domwachen gesucht



Der Dom St. Petri in Bautzen ist die größte Simultankirche in Deutschland. Jedes Jahr besuchen viele Tausend Menschen dieses imposante und geschichtsträchtige Gotteshaus. Der Dom ist tagsüber zur Besichtigung, für stille Andacht und Gebet geöffnet. Für die Öffnungszeiten am Wochenende suchen wir Menschen, die vor Ort sind und als Ansprechpartner/-innen für die Besucherinnen und Besucher zur Verfügung stehen. Der Einsatz umfasst nach Absprache zwei Stunden 1–2-mal im Monat.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und sind bei Fragen erreichbar: christiane.urban@evlks.de oder ☎ (03591) 3697 11.

Wir danken herzlich für die Spenden im Kirchspiel

In der Zeit vom 1. September
bis 31. Oktober 2023 erhielten wir für



Maria-und-Martha-Kirche	490,00 €
Taucherfriedhof 500 Jahre	3.000,00 €
TiK	810,00 €
Mozart-Requiem	150,00 €
Heringgrab Taucherfriedhof	173,00 €



Kirchgemeinde St. Michael für Rumänien	934,00 € 70,00 €
Michaeliskirche	488,03 €



Kirchgemeinde Gesundbrunnen	250,00 €
Brot für die Welt	100,00 €
Mehrgenerationenhaus	175,00 €
Stadtranderholung	100,00 €
Rumänien	70,00 €

Dankbar sind wir für alle Unterstützung und freuen uns, wenn Sie dieses Jahr auch durch finanzielle Teilhabe die vielfältigen Aufgaben Ihrer Kirchgemeinde unterstützen.

Unsere Bankverbindungen
finden Sie auf dem Einlegeblatt.

Weihnachtspause im MGH



Vom **25. 12. 23 bis 7. 1. 24** bleibt das Mehrgenerationenhaus geschlossen. Wir wünschen Ihnen eine ruhige und schöne Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Brot für die Welt



Die Gemeindeglieder von St. Michael finden in diesem Nachrichtenblatt Material für die diesjährige Aktion „Brot für die Welt“.

Neue Gesichter in der Diakonie Bautzen



Mein Name ist Peggy Scholl und ich lebe mit meiner Familie im Landkreis Bautzen.

Ich bin Sozialpädagogin/Heilpädagogin und war bisher in der stationären Behindertenhilfe, im Kindergarten sowie zuletzt

als Leiterin im Hort tätig.

Seit September unterstütze ich das Team der Sozialpädagogischen Familienhilfe der Diakonie Bautzen.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den neuen Kollegen und den Familien, die ich individuell auf ihrem Weg begleiten darf.



Verabschiedung in den wohlverdienten Ruhestand



Am 1. Januar 1994 begann Frau Simone Michalk ihren Dienst bei der sozialpädagogischen Familienhilfe.

Sie prägte, gemeinsam mit Frau Symmank, die Arbeit der Familienhilfe maßgeblich, um Familien

in problematischen Zeiten zu helfen.

Nun ist es soweit, nach fast 30-jährigem Wirken verabschiedeten wir Frau Simone Michalk am 30. November 2023 in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir bedanken uns für ihren Dienst in unserem Werk sowie ihr hohes Engagement auch außerhalb ihres Aufgabengebietes und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen.



Mein Name ist Elisa Seiler, von Beruf Gesundheits- und Krankenpflegerin.

Von 2011 bis Juli 2023 war ich mit großer Freude im stationären Pflegebereich tätig, zuletzt im diakonischen Altenpflege-

heim „Paul Gerhardt“.

Seit August 2023 arbeite ich als Koordinatorin im ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Diakonie Bautzen.

Diese Arbeit ist für mich eine Herzensangelegenheit.

Es ist mir ein großes Anliegen, Menschen auf ihrem letzten Lebensweg zu begleiten. Außerdem möchte ich in dieser schwierigen Situation beratend zur Seite stehen.

Krankheit, Sterben, Tod und Trauer berühren unser aller Leben.

Ich möchte dazu beitragen, dass diese Themen mehr Platz in unserer Gesellschaft haben.



**Liebe Gemeindeglieder,
liebe Freunde
und Unterstützer,**

**ich wünsche Ihnen
eine gesegnete Advents-
und Weihnachtszeit
und Gottes Schutz und Geleit
im neuen Jahr.**

**Bleiben Sie behütet
auf all Ihren Wegen.**

*Alexander Jesinghaus
Geschäftsführender Vorstand*

Frühschoppen im Altenpflegeheim „Paul Gerhardt“ in Bautzen



... und ja, es war früh, als die Mitarbeitenden des Sozialen Dienstes und unser Haustechniker begannen alles aufzubauen, zu deko-

rieren und vorzubereiten. Die Bewohner waren schon früh auf, um sich für die Feier zu kleiden und herzurichten. Vorfreude zog durchs Haus. Um 10.00 Uhr, am Sonnabend, dem 9. September 2023 erklangen die ersten Töne der „Baschützer Blasmusikanten“ in nun mehr traditioneller Weise.

Es wurde gelacht, gesungen und geschunkelt. Die Pflegemitarbeitenden und Ehrenamtlichen umsorgten die Bewohner und unsere hauseigene Küche zauberte uns ein leckeres Mittagessen bei herrlichstem Sommerwetter. Die Stunden gingen schnell vorüber und der eine oder andere Bewohner ging mit einem Lied auf den Lippen zurück in seinen Wohnbereich.

Wir bedanken uns bei unseren Mitarbeitenden, den „Baschützer Blasmusikanten“ sowie dem Getränkevertrieb Schneider aus Baschütz für den unkomplizierten Zeltverleih.

*Christina Nitsche-Uchlier,
Heimleitung*



Telefonseelsorge „Oberlausitz“

0800 111 0 111

oder

0800 111 0 222

Lutherische Gemeinschaft

Kirchgemeindehaus, Am Stadtwall 12 · www.lutherischegemeinschaft.de



Gemeinschaftsleiter Gerd Lehmann Am Carolagarten 23, ☎ (0 15 20) 7 47 16 03

Evangeliumsverkündigung	So, 3. 12. + 10. 12. + 7. 1. + 14. 1. + 28. 1.	19.30 Uhr
	Mo, 25. 12. + 1. 1.	19.30 Uhr
mit Kinderstunde	So, 17. 12.	16.00 Uhr
Bibelstunde	mittwochs, außer 20. 12. + 27. 12. + 17. 1.	19.30 Uhr
Jugendstunde	freitags, außer 29. 12.	18.30 Uhr
Seniorenachmittag	donnerstags, 21. 12. + 25. 1.	15.00 Uhr
bei Löwe, Fichtestraße 20		
Allianzgebetswoche	15. 1. – 21. 1.	
	gesonderte Bekanntmachung, siehe Seite •	

Landeskirchliche Gemeinschaft

Am Feldschlößchen 6 · www.lkg-bautzen.de



Gemeinschaftspastor Jonas Weiß ☎ 30 39 93, E-Mail: jonasweiss@lkg-sachsen.de

Gemeinschaftsstunden	3. 12. 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
jeweils sonntags	10. 12. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	17. 12. 16.30 Uhr musikalischer Advent am Lagerfeuer (wetterabhängig)	
	24. 12. keine Gemeinschaftsstunde	
	31. 12. keine Gemeinschaftsstunde	
Mo	1. 1. 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	7. 1. 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	14. 1. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	21. 1. 15.00 Uhr Abschlussgottesdienst der Allianzgebets- woche im Kirchgemeindehaus (Am Stadtwall 12)	
	28. 1. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
Frauenbibelkreis	dienstags (außer am ersten Dienstag im Monat)	19.15 Uhr
Gebet für Israel	jeweils am 1. Dienstag im Monat	18.30–19.30 Uhr
	Kontakt: M. Löffler, ☎ (03 59 30) 5 21 48	
Bibelstunde	mittwochs	19.30 Uhr
Frauentreff	Do, 7. 12. + 4. 1.	9.30 Uhr
Filmabend	Fr, 29. 12. „Stille Nacht“	19.00 Uhr
EC-Teenkreis	freitags	17.00 Uhr
EC-Jugendkreis	freitags (Infos unter www.ec-bautzen.de)	19.00 Uhr
Hauskreis für Frauen	freitags, 14-täglich bei Familie Bläser, ☎ (0 35 91) 46 04 44	19.00 Uhr



NEUER Glaubenskurs

Es gibt viele Gründe für einen Glaubenskurs.
Wir möchten Ihren Fragen eine Plattform bieten.

- ▶ Was ist das, worauf Christen vertrauen?
- ▶ Wäre christlicher Glaube etwas für mich?
- ▶ Will ich kirchlich heiraten?
- ▶ Lasse ich mein Kind taufen?
- ▶ Wann habe ich mich das letzte Mal mit wichtigen Wurzeln unserer Kultur auseinandergesetzt?
- ▶ Warum bleibe ich eigentlich dabei?

Egal aus welchem Grund:

Sie sind herzlich willkommen!



Ort

Kirchgemeindehaus St. Petri
Am Stadtwall 12, 02625 Bautzen



Beginn 23. Januar 2024 (19:30 Uhr)

und weitere sieben Dienstagabende
bis zum 26. März 2024



Anmeldung

bis 19. Januar 2024 im Pfarramt St. Petri:
(03591) 369711 / ksp.bautzen@evlks.de



Am Ende des Kurses besteht
die Möglichkeit sich taufen,
konfirmieren oder segnen zu lassen.